

Pressemitteilung

**Wasser- und
Schifffahrtsamt Verden**
Hohe Leuchte 30
27283 Verden

Pressemitteilung Nr. 18/2015 vom 14.12.2015

Mein Zeichen

Überquerung der Schleuse Bannetze – Einschränkungen für Fußgänger und Radfahrer auf dem Allerradweg bestehen fort

Datum
14. Dezember 2015

Thomas Rumpf
Telefon 04231 898-1300
Telefax 04231 898-1333

Zentrale 04231 898-0
Telefax 04231 898-1333
wsa-verden@wsv.bund.de
www.wsa-verden.wsv.de



Die Schleuse Bannetze während der Bauwerksprüfung (Foto: WSA)

Die Schleuse Bannetze kann auch weiterhin nur eingeschränkt überquert werden. Der Weg über das Oberhaupt ist von montags bis freitags in der Zeit von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr gesperrt. In Ausnahmefällen kann die Sperrung auch länger andauern. Dies führt zu Einschränkungen bei der Benutzung des Allerradwanderweges zwischen Bannetze und Hornbostel. Diese werden voraussichtlich bis zum 29. Februar andauern.

Im Oktober und November haben Mitarbeiter des Wasser- und Schifffahrtsamtes (WSA) Verden gemeinsam mit ihren Kollegen des Außenbezirks Oldau die Allerschleuse Bannetze einer gründlichen Bauwerksprüfung unterzogen. Wie befürchtet, wurden an der mittlerweile 103 Jah-



WSV.de

Wasser- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

re alten Schleuse Schäden entdeckt, die nun näher untersucht und bewertet werden müssen. Das soll im Winterhalbjahr geschehen. Dabei ist es das Ziel, die Schleuse mit den zur Verfügung stehenden Eigenleistungen soweit instandzusetzen, dass sie auch im kommenden Sommerhalbjahr betriebsbereit ist. Aufgrund fehlender Verkehrsbedeutung hat das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) 2011 entschieden, größere Investitionen an den Aller-Schleusen nicht mehr vorzunehmen. Gegenwärtig werden die Schleusen durch das WSA Verden und seinen Außenbezirk in Oldau nur noch mit vertretbarem Unterhaltungsaufwand betriebsbereit gehalten.